



© JNTO

# JETRO – Informationen

## Newsletter der JETRO in Deutschland

Liebe Leserinnen und Leser,

Schritt für Schritt findet die Arbeitswelt erneut in den Alltag zurück und einige Veranstaltungen finden schon wieder vor Ort statt, wie zum Beispiel der Wirtschaftstag Japan 2022 in Düsseldorf oder das 15. Deutsch-Japanische Wirtschaftsforum auf der Hannover Messe. Diese und weitere Veranstaltungshinweise finden Sie in dieser Ausgabe. Außerdem stellen wir Ihnen die Ergebnisse einer Geschäftsklimaumfrage unter ausländischen Unternehmen in Japan vor.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen und erholsame Ostertage!

### JETRO Berlin

Friedrichstr. 70  
10117 Berlin  
Telefon: 030 20945560  
E-Mail: [info-ber@jetro.go.jp](mailto:info-ber@jetro.go.jp)

### JETRO Düsseldorf

Berliner Allee 10  
40212 Düsseldorf  
Telefon: 0211 136020  
E-Mail: [info-dus@jetro.go.jp](mailto:info-dus@jetro.go.jp)

### JETRO München

Seitzstr. 23  
80538 München  
Telefon: 089 21028690  
E-Mail: [mun@jetro.go.jp](mailto:mun@jetro.go.jp)

**JETRO UPDATE**

Japanische Wirtschaft nach COVID-19 auf Erholungskurs.....03  
 Geschäftsklimaumfrage unter ausländischen Unternehmen in Japan.....04

**Veranstaltungshinweise**

Offshore Wind in Japan.....06  
 Maier Vidorno Altios: Vertrieb in Japan und von da aus in die ganze Welt.....06  
 Wirtschaftstag Japan 2022 in Düsseldorf..... 07  
 15. Deutsch-Japanisches Wirtschaftsforum .....07  
 JETRO nimmt an der Startup-Woche Düsseldorf teil.....08

*Veranstaltungshinweise unseres Partners DJW*

DJW: Rethinking Travel—Developments and Opportunités in Japan and Germany .....09  
 DJW Working Group Meeting „Intercultural Management“ (Part 1).....09  
 DJW: Die Welt von Oben .....09

**Berichte**

Q-Pitch 2022—Videoaufzeichnung aus Kitakyushu ..... 10

**Schlussbemerkungen** ..... 11

## Japanische Wirtschaft nach COVID-19 auf Erholungskurs

Die japanische Wirtschaft erlebte unter dem Einfluss von COVID-19 bis zum zweiten Quartal 2020 einen starken Rückgang, bevor eine Besserung einsetzte. Im Jahr 2021 erholte sich das Vertrauen der Unternehmen, wenn auch durch die zeitweiligen Beschränkungen der Wirtschaftstätigkeit nur langsam. Laut einer Umfrage, die vom Japan Industrial Location Center in der japanischen Fertigungs- und Logistikbranche durchgeführt wurde, um die Investitionsabsichten zu erfassen, war nach dem deutlichen Rückgang im Vorjahr eine V-förmige Erholung bei den Absichten zur Neugründung oder Erweiterung von Standorten in Japan zu verzeichnen. Auch bei den geplanten Investitionen war ein positiver Trend zu beobachten.

Was Kapitalinvestitionen in Japan betrifft, so erwarten 36,2 % der Unternehmen (21,3 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr), dass sie ihre Investitionen in allgemeine Kapitalinvestitionen erhöhen werden, und 34,5 % von ihnen erwarten höhere Investitionen in die Digitalisierung. Dies ist dasselbe Niveau wie bei den Kapitalinvestitionen insgesamt und deutet auf eine positive Einstellung zur Einführung digitaler Technologien hin. Der Anteil der Unternehmen, die ihre Investitionen erhöhen wollen, hängt stark mit der Unternehmensgröße zusammen, d. h. während der Anteil der Unternehmen, die eine Erhöhung der Investitionen erwarten, bei Unternehmen mit weniger als 30 Mitarbeitern nur 27,0 % betrug, erreichte er 61,6 % bei Unternehmen mit 300 oder mehr Mitarbeitern.

Zu den wichtigsten digitalen Technologien, deren Einführung in Erwägung gezogen wird, zählen Telearbeit/Web-Meetings (24,4 %), Elektronische Dokumentenmanagementsysteme (22,1 %), Cloud-Service (21,6 %), Robotik (10,5 %), IoT (10,1 %) und Künstliche Intelligenz (7,2 %). Was den Zweck von Investitionen in die digitale Transformation betrifft, so werden die Effizienz und die Beschleunigung von Geschäftsprozessen (71,6 %) und die Senkung von Geschäftskosten (64,0 %) hervorgehoben.

Andererseits ziehen 37,9 % der befragten Unternehmen die Einführung digitaler Technologien nicht in Betracht, was darauf hindeutet, dass diese Unternehmen die Vorteile nicht sehen oder aufgrund finanzieller oder personeller Engpässe nicht in der Lage sind, diesen Schritt zu wagen.

Quelle:

<https://www.jetro.go.jp/en/invest/newsroom/2022/d8ffd0c9bef80592.html>

Pressemitteilung zur Umfrage des Japan Industrial Location Center (nur in japanischer Sprache verfügbar):

<https://www.jilc.or.jp/files/libs/1258/202201200943085998.pdf>

Petra Rehling, JETRO Düsseldorf

## Geschäftsklimaumfrage unter ausländischen Unternehmen in Japan

JETRO hat im September und Oktober 2021 insgesamt 6.582 in Japan ansässige Unternehmen mit ausländischer Beteiligung zum Geschäftsklima in Japan befragt und die Ergebnisse nun veröffentlicht. Es gingen 1.315 gültige Antworten ein, was einer Quote von 20 % entspricht. Diese Umfrage wurde von JETRO erstmalig durchgeführt, um den aktuellen Status ausländischer Unternehmen in Japan, das japanische Geschäftsumfeld und den Stand der Zusammenarbeit mit japanischen Unternehmen und anderen Einrichtungen zu bewerten. Die wichtigsten Ergebnisse aus drei Themenblöcken werden nachfolgend kurz zusammengefasst:

### **Aktueller Status der ausländischen Unternehmen in Japan**

Mit 38,6 % entfiel der größte Anteil der befragten ausländischen Unternehmen auf die Branchen Großhandel und allgemeiner Handel, gefolgt von Dienstleistungen (30,3 %), dem verarbeitenden Gewerbe (15 %) und dem Einzelhandel (3,8 %).

Bezogen auf die ausländische Muttergesellschaft ist der Anteil der US-Unternehmen mit 20,1 % am höchsten, gefolgt von Deutschland mit 12,7 % und China mit 10,3 %. Nach Regionen aufgeschlüsselt stammen 40 % aus Europa, 30 % aus Asien und 20 % aus Nordamerika.

Über 70 % der befragten ausländischen Unternehmen in Japan haben ihren Sitz in der Kanto-Region, und fast 60 % sind direkt in Tokyo.

Betrachtet man den Umsatz des letzten Geschäftsjahres und den Zeitpunkt des Markteintritts in Japan, so gaben etwa 70 % der Unternehmen, die 1980 oder früher in den Markt eingetreten sind, einen Umsatz von „über 1 Mrd. Yen“ an, während 20 % von ihnen sogar „über 10 Mrd. Yen“ erzielten. Andererseits hatte etwa die Hälfte der Unternehmen, die 2016 oder später in Japan gegründet wurden, einen Umsatz von „100 Mio. Yen oder weniger“, was darauf hindeutet, dass Unternehmen, die schon länger auf dem Markt sind, tendenziell einen höheren Umsatz erwirtschaften.

### **Attraktivität und Herausforderungen des Geschäftsumfeldes in Japan**

Nach der Attraktivität des japanischen Geschäftsumfeldes befragt, war mit 60 % die häufigste Antwort „die Größe des Marktes“. Auf das „Wachstumspotenzial des japanischen Marktes“ entfielen dagegen nur rund 30 %, wobei einige Wirtschaftszweige dieses eher noch geringer einstufen.

Was die in den letzten beiden Jahren wahrgenommenen Veränderungen im japanischen Geschäftsumfeld betrifft, so antworteten mehr als 70 % der Unternehmen bei den meisten der neun abgefragten Punkte mit „keine Veränderung“, während mehr als 20 % angaben, dass sich die „Strenge und Komplexität der Einwanderungskontrollsysteme“ und die „Leichtigkeit der Personalsicherung“ verschlechtert hätten.

Unter den Regierungsmaßnahmen fanden besonders das „One-Stop-System“ und die „Digitalisierung von arbeits- und steuerbezogenen Verfahren“ die Aufmerksamkeit eines breiten Spektrums der Befragten. Auch die „Förderung der digitalen Transformation (DX)“ und die „Politik für eine klimaneutrale Gesellschaft“ fanden bei 30 % der Befragten Anklang; bei Großunternehmen waren es sogar mehr als 50 %.

Insgesamt wurden als wichtigste Unterstützungsleistungen, die bereits in Anspruch genommen wurden oder noch werden sollen, „Subventionen und Anreize“, „Bereitstellung von Informationen“ und „Vorkehrungen für die Rekrutierung von Mitarbeitern“ genannt.

### **Zusammenarbeit mit japanischen Unternehmen und Institutionen**

Mehr als die Hälfte der befragten Großunternehmen betreibt bereits eine Zusammenarbeit mit japanischen Unternehmen bzw. anderen Einrichtungen oder erwägt diese. Insgesamt antworteten 22,5 % der Befragten, dass bereits eine Kooperation stattfindet.

Mehr als 50 % der asiatischen Unternehmen wählten dabei kleine und mittelständische japanische Firmen als Partner, während es für rund 50 % der nordamerikanischen Unternehmen Universitäten waren. Insgesamt gaben 52.6 % der Befragten an, sie suchten „starke technologische Fähigkeiten“ bei ihren Partnern.

Die größte Herausforderung bei der Zusammenarbeit sei das Sammeln von Informationen über potenzielle Partner. „Verzögerungen bei der Entscheidungsfindung“ und „mangelnde Kommunikationsfähigkeiten, abgesehen von Japanisch“ wurden ebenfalls als Herausforderung genannt, besonders bei relativ kleinen und jungen Unternehmen.

Detaillierte Informationen zu der Umfrage mit Tabellen und Grafiken können hier abgerufen werden:

[https://www.jetro.go.jp/ext\\_images/en/invest/newsroom/pdf/2022/e3f8edf22cdfb05d/20220329en.pdf](https://www.jetro.go.jp/ext_images/en/invest/newsroom/pdf/2022/e3f8edf22cdfb05d/20220329en.pdf) (englisch)

Welche guten Gründe für eine Geschäftstätigkeit in Japan sprechen, werden jetzt auch in deutscher Sprache auf der JETRO-Website vorgestellt. Dazu zählen neben der Größe des Marktes auch die Innovationsfreude, das Geschäftsumfeld, die stabile Infrastruktur und das komfortable Lebensumfeld. Weitere Details finden Sie unter:

[https://www.jetro.go.jp/de/invest/investment\\_environment/](https://www.jetro.go.jp/de/invest/investment_environment/)

Petra Rehling, JETRO Düsseldorf

## Offshore Wind in Japan

**Datum:** 21.04.2022

**Uhrzeit:** 09:00—10:15 Uhr (MESZ)

**Ort:** Online (via Zoom)

**Referenten:** Astrid Dose, Jingkai Shi, Sayuri Watanabe, Yasuhiro Hattori, Ralf Skowronnek

**Veranstalter:** Renewable Energy Hamburg, World Forum Offshore Wind, EnergyAgency.Fukushima, Skowronnek & Bechnak

**Sprache:** Englisch

Japan ist ein vielversprechender Markt für Offshore Windenergie. Das Cluster Renewable Energy Hamburg arbeitet seit 2018 eng mit der Präfektur Fukushima zusammen. Der Kooperationspartner World Forum Offshore Wind eröffnete vor einigen Jahren ein Büro in Tokyo. In diesem Online-Seminar werden deutsche und japanische Branchenexperten über ihre Erfahrungen in Japan berichten und wertvolle Einblicke für neue Marktteilnehmer geben.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, aber anmeldepflichtig (bis 21.04.2022). Details zum Programm, den Referenten und der Anmeldung unter:

<https://www.erneuerbare-energien-hamburg.de/de/events/details/2057.html>

## Vertrieb in Japan und von da aus in die ganze Welt

**Datum:** 11.05.2022

**Uhrzeit:** 10:00 – 11:00 Uhr (MESZ) / 17:00 – 18:00 Uhr (JST)

**Ort:** Online

**Referenten:** Yasushi Hasegawa, Min-Jae Sur (beide von Maier Vidorno Altios)

**Veranstalter:** Maier Vidorno Altios

**Sprache:** Englisch

Die Veranstaltung ist kostenfrei, aber anmeldepflichtig (bis 09.05.2022). Details zum Programm, den Referenten und der Anmeldung unter:

<https://www.mv-altios.de/news-events/vertrieb-in-japan-und-von-da-aus-in-die-ganze-welt/>

## Wirtschaftstag Japan 2022 in Düsseldorf

**Datum:** 25.05.2022

**Uhrzeit:** 14:00-19:00 Uhr

**Ort:** Hotel KÖ59 Düsseldorf, Königsallee 59, 40215 Düsseldorf

**Thema:** *Neue Materialien für eine nachhaltige Zukunft: Entwicklung, Verarbeitung und Recycling*

**Veranstalter:** Japan-Tag Düsseldorf/NRW e. V., Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, NRW.Global Business GmbH, Landeshauptstadt Düsseldorf, Japanische Industrie- und Handelskammer Düsseldorf e. V.

**Sprache:** Die Veranstaltung wird simultan Deutsch-Japanisch gedolmetscht.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://jihk.de/de/page/218>

Anmelden können Sie sich bis zum 18. Mai 2022, 17:00 Uhr, unter:

<https://jihk.de/de/events/7152004417598186304/registration/new>

## 15. Deutsch-Japanisches Wirtschaftsforum

**Datum:** 30.05.2022

**Uhrzeit:** 10.00-13:00 Uhr MESZ / 17:00-20:00 JST

**Ort:** Energy 4.0 Conference Stage, Halle 12, Hannover Messe und online

**Thema:** *Mission Net Zero: Wie gelingt der deutschen und japanischen Industrie der Wandel?*

**Veranstalter:** Deutsche Messe in Zusammenarbeit mit ECOS Consult und der Deutschen Industrie- und Handelskammer in Japan

**Sprache:** Deutsch und Japanisch mit Simultanübersetzung

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.ecos.eu/de/veranstaltungen/details/15-deutsch-japanisches-wirtschaftsforum.html>

## JETRO nimmt an der Startup-Woche Düsseldorf teil

Vom 20. bis zum 24. Juni 2022 wird die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf bereits zum siebenten Mal die Startup-Woche Düsseldorf organisieren. Laut Veranstalter treffen hier „Visionäre auf Corporates, Einzelkämpfer auf starke Teams, Gründer auf Business Angels und Anfänger auf Experten.“ Im vergangenen Jahr gab es trotz Corona insgesamt 120 digitale Veranstaltungen verschiedener Ausrichter mit rund 5.000 Teilnehmenden.

Die JETRO wird sich in diesem Jahr mit einem Online-Seminar an der Startup-Woche beteiligen. Schwerpunkt ist das Thema Next Health Tech. Deutschland und Japan sind zwei der größten Gesundheitsmärkte der Welt, und sowohl in Deutschland als auch in Japan besteht ein wachsender Bedarf an Spitzentechnologien wie z. B. an der KI-basierten Medizin und der Digitalisierung des Gesundheitswesens, einschließlich Telemedizin.

Geplant sind Pitches von jungen japanischen und deutschen bzw. insbesondere nordrhein-westfälischen Unternehmen, die neue Technologien für den Gesundheitsmarkt entwickelt haben und auf der Suche nach Geschäftsmöglichkeiten im jeweils anderen Markt sind. Darüber hinaus erwarten wir Beiträge von Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die eine Zusammenarbeit mit Start-ups in Betracht ziehen.

Das detaillierte Programm ist noch in Vorbereitung.

**Thema:** *Next Health Tech from Germany and Japan (im Rahmen der Startup-Woche Düsseldorf)*

**Datum:** 23.06.2022

**Uhrzeit:** 9:30 – 11:30 Uhr (MESZ) / 16:30 – 18:30 Uhr (JST)

**Ort:** Online (via Zoom)

**Referenten:** Start-ups, Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus Deutschland und Japan, u. a. Fujifilm Innovation Hub Europe, AI Medical Service Inc. (Japan), ORTHOREBIRTH Co. Ltd. (Japan), CUREosity GmbH

**Veranstalter:** JETRO Düsseldorf, NRW.Global Business GmbH, Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Sprache:** Deutsch / Japanisch mit Simultanübersetzung

Die Veranstaltung ist kostenfrei, aber anmeldepflichtig. Details zu Programm und Anmeldung werden sobald verfügbar auf unserer Website angekündigt:

[www.jetro.go.jp/germany](http://www.jetro.go.jp/germany)

Weitere Informationen zum Programm der Startup-Woche Düsseldorf unter:

<https://www.startupwoche-dus.de/>

*Veranstaltungshinweise unseres Partners DJW*

## Rethinking Travel - Developments And Opportunities In Japan And Germany

**Datum:** 27.04.2022

**Uhrzeit:** 09:00 - 10:30 (MESZ), 16:00 - 17:30 (JST)

**Ort:** Online (via Microsoft Teams)

**Referenten:** Dr. Heike Döll-König, Managing Director, Tourismus NRW e. V., Benjamin Wong, Co-Founder & CEO, Tricolage Inc.

**Thema:** *Rethinking Travel—Developments And Opportunities in Japan and Germany*

**Sprache:** Englisch

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.djw.de/de/veranstaltungen/djw-veranstaltungen/rethinking-travel-developments-and-opportunities-in-japan-and-germany>

## DJW Working Group Meeting "Intercultural Management" (Part 1)

**Datum:** 27.04.2022

**Uhrzeit:** 12:00 - 13:00 (MESZ), 19:00 - 20:00 (JST)

**Ort:** Online (via Microsoft Teams)

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.djw.de/de/veranstaltungen/djw-veranstaltungen/innovations-that-help-intercultural-teams-to-work-more-efficiently-part-1>

## DJW Symposium: Die Welt von Oben

**Datum:** 09.05.2022

**Uhrzeit:** 13:00 - 17:00 (MESZ), 20:00 - 00:00 (JST)

**Ort:** Bremen (Hybrid)

**Thema:** *Deutsche und Japanische Luft- und Raumfahrtstechnologien für eine nachhaltige Zukunft*

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.djw.de/de/veranstaltungen/djw-veranstaltungen/djw-symposium-2022>

## Q-Pitch 2022 – Videoaufzeichnung aus Kitakyushu

Kitakyushu ist Heimat zahlreicher Unternehmen aus dem Maschinenbau und der Stahl-, Chemie-, Recycling- und Energiebranche, aber auch ein aufstrebender Standort für Start-ups. Seit 2020 gehört Kitakyushu zum Start-up City Project der japanischen Regierung und fördert ein lebendiges Start-up-Ökosystem mit den Schwerpunkten Digitalisierung, Umweltschutz und Robotik.

In der Kategorie FactoryTech wurde Kitakyushu für die Veranstaltungsreihe JETRO Business Connect ausgewählt und organisierte Ende Februar den Q-Pitch 2022. Hauptziel war es dabei, Unternehmen aus Kitakyushu mit möglichen Partnern aus dem Ausland in Kontakt zu bringen. Nach einer Vorstellung des Standortes wurden die vielfältigen Dienstleistungen für lokale und internationale Start-ups aufgeführt. Dazu bietet die Stadt Kitakyushu beispielsweise Beratungen, Co-Working Spaces und finanzielle Unterstützung an, organisiert aber auch Acceleration Programme und Veranstaltungen zum Netzwerken mit Unternehmen und Universitäten.

Die japanische Handelsfirma Dhowa Technos berichtete über die Kooperation mit der deutschen EVO Informationssysteme GmbH, wie es zu dieser Zusammenarbeit kam und welche Herausforderungen bei der Digitalisierung zu meistern waren und immer noch sind. Abschließend stellten sich drei Start-ups aus Kitakyushu vor, die in der KI-basierten Bilderkennung, mit medizinischen Geräten in der Rehabilitation bzw. im Recycling von Textilien und PET-Flaschen tätig sind.

Das komplette Video (englisch) ist abrufbar unter:

[www.youtube.com/watch?v=uWeoxkXpJ-Y](https://www.youtube.com/watch?v=uWeoxkXpJ-Y)

Bei Interesse an einem der Unternehmen oder an der Stadt Kitakyushu wenden Sie sich gerne an ein JETRO-Büro in Ihrer Nähe.

Petra Rehling, JETRO Düsseldorf



© JNTO

Liebe Abonentinnen und Abonnenten unseres Newsletters, die nächste Ausgabe der JETRO-Informationen erscheint voraussichtlich im Juni 2022. Dann werden wir Sie wieder über anstehende Termine und zurückliegende Projekte informieren. Bis dahin halten wir Sie mit aktuellen Informationen auf unserer [Homepage](#) auf dem Laufenden. Sollten Sie selbst wirtschaftliche und nicht-gewinnorientierte Veranstaltungsankündigungen oder andere Hinweise in unserem Newsletter veröffentlichen wollen, bitten wir Sie um die Zusendung Ihres Beitrags bis zum **25. Mai 2022**.

Ihr JETRO-Team

## Impressum

### Herausgeber:

JETRO Berlin, Friedrichstr. 70, 10117 Berlin, Tel.: 030 20945560

Redaktion & Layout: Wenke Lindert

Lektorat: Nicole Renger, Petra Rehling, Marina Riessland

E-Mail: [info-bln@jetro.go.jp](mailto:info-bln@jetro.go.jp)

URL: <https://www.jetro.go.jp/germany/>

Wenn Sie den Newsletter abonnieren oder abbestellen wollen:

<https://www.jetro.go.jp/mreg2/magRegist/>

